



## European Enterprise Award

# The Winner is: Austria!

**Bereits zum fünften Mal wurden heuer von der EU die European Enterprise Awards in fünf Kategorien vergeben. In der Kategorie „Promoting the Entrepreneurial Spirit“ wurde das Institut für Unternehmensgründung und Unternehmensentwicklung für ein Projekt mit Studierenden der Kunstuniversität Linz ausgezeichnet.**

Selbständigwerden in der Kreativwirtschaft – so nennt sich die Lehrveranstaltung, die vom Institut für Unternehmensgründung und Unternehmensentwicklung seit 2005 für Studierende an der Kunstuniversität Linz angeboten wird und inzwischen von mehr als 300 Studierenden absolviert wurde. 40 Geschäftsideen wurden in dieser Lehrveranstaltung bereits entwickelt.

### Inhalte

In der Lehrveranstaltung wird für eine Unternehmensgründung wichtiges Wissen vermittelt, zum Beispiel Geschäftsplanung, Gewererecht, Förderungen, Gründungsinfrastruktur, Sozialversicherung oder Patentrecht. Die Studierenden erstellen Businesspläne für eigene Gründungsideen. VertreterInnen der Wirtschaftskammer und erfolgreiche UnternehmerInnen

aus der Branche werden als role models miteinbezogen. Weitere Kontakte können durch Teilnahme an kreativwirtschaftlichen Netzwerken oder beim „Gründercafé“ des IUG geknüpft werden.


### Ideen

Bearbeitet wurden Ideen aus allen Kreativbereichen, z.B. Spezial-Galerien, Kunstführungen, Inneneinrichtung und Möbelproduktion, Vertriebsplattformen und Hotels. Gründungen erfolgten etwa in den Bereichen Grafik, Spezialdruckerei, Pressefotografie, Kreativberatung, Multimedia oder Trainingsgeräte für Fußballteams. „An der Kunstuniversität mangelt es nie an Ideen, oft aber am Wissen, diese erfolgreich sowie wirtschaftlich umzusetzen. Das Seminar ‚Selbständigwerden in der Kreativwirtschaft‘ schließt diese Lücke“, sagt

Oliver Lukesch, Student und Teilnehmer der Lehrveranstaltung.

### Zusammenarbeit

Erfreulicherweise gibt es auch GründerInnenteams, in denen Kunststudierende universitätsübergreifend mit Technik- und Wirtschaftsstudierenden zusammenarbeiten.

„Dies ist für uns eine Bestätigung des Linzer Ausbildungsmodells, bei dem wir auf Praxisorientierung, Vernetzung und Einbeziehung externer Fachspezialisten setzen“, sagt Univ.Prof. Dr. Norbert Kailer, Vorstand des IUG. „Wir haben durch die Präsentation der Shortlist-Projekte bei der Abschlusskonferenz der Europäischen KMU-Woche in Madrid auch eine Reihe von interessanten internationalen Kooperationsanfragen erhalten.“ 

## Zur Person



**Univ. Prof. Dr. Norbert Kailer**  
Institut für Unternehmensgründung und Unternehmensentwicklung

**Forschungsschwerpunkte:**  
Entrepreneurship, Entwicklung von KMU, Gründungs- und Wachstumsmanagement, betriebliche Kompetenzentwicklung

## Award

Für den heurigen **European Enterprise Award** wurden 338 Projekte von lokalen und regionalen Körperschaften aller EU-Mitgliedstaaten und Norwegens bei nationalen Ausscheidungsrunden eingereicht. Aufgrund der Entscheidung der österreichischen Jury konnte das Wirtschaftsministerium zwei Projekte nominieren. Die 53 Einreichungen wurden von einer internationalen Jury aus Wirtschaft und Wissenschaft begutachtet. Daraus wurden durch die Jury die Siegerprojekte in fünf Kategorien ausgewählt. Zudem wurde ein Grand Jury's Prize für ein Projekt aus Frankreich vergeben.

Nähere Informationen zum Award und zu den ausgezeichneten Projekten: [http://ec.europa.eu/enterprise/policies/sme/best-practices/european-enterprise-awards/winners/index\\_de.htm](http://ec.europa.eu/enterprise/policies/sme/best-practices/european-enterprise-awards/winners/index_de.htm)

## Kontakt

**Univ. Prof. Dr. Norbert Kailer**  
Tel.: 0732 2468-1721  
E-Mail: [norbert.kailer@jku.at](mailto:norbert.kailer@jku.at)  
[www.iug.jku.at](http://www.iug.jku.at)



**Bild links:** Antonio Tajani, Vize-Präsident der Europäischen Kommission und Commissioner for Industry and Entrepreneurship (links) und Andrea Benassy, Generalsekretär der UEAPME (European Association of Craft, Small and Medium-sized Enterprises) und Mitglied der Internationalen Jury (Mitte), überreichen den Europäischen Unternehmerpreis an Prof. Kailer

**Bild rechts:** Alle PreisträgerInnen des European Enterprise Award 2010 mit dem Vize-Präsidenten der Europäischen Kommission, Antonio Tajani. Rechts unten: Prof. Kailer